

UNIVERSITÄT HAMBURG

Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften Department für Informatik Arbeitsbereich Natürlichsprachliche Systeme

Ab 1.2.2006 ist

im **Projekt** Constraint Parsing und psychologische Plausibilität

die Stelle einer **wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters** zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach II a BAT/2. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Befristung des Vertrages ergibt sich aus § 57 b Hochschulrahmengesetz in der Fassung vom 27.12.2004 und ist vorgesehen bis zum 31.1.2008. Eine Verlängerung der Vertragslaufzeit um ein weiteres Jahr wird angestrebt, sofern die Mittel dafür zur Verfügung stehen.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation. Die eigenen im Projekt erzielten Arbeitsergebnisse können für die Promotion verwendet werden.

Aufgabengebiet:

- Untersuchungen zur Vergleichbarkeit von Systemen der maschinellen Sprachverarbeitung mit dem menschlichen Vorbild
- Modifikation eines constraint-basierten Parsers und seiner Grammatik im Hinblick auf eine Vergleichbarkeit mit psycholinguistischen Experimentierszenarien
- Evaluation von Systemversionen im Hinblick auf ihre psycholinguistische Plausibilität
- Vergleich des Systemverhaltens mit Beobachtungen aus psycholinguistischen Experimenten
- Publikation von Forschungsergebnissen
- Mitwirkung bei der Pflege und beim Ausbau der Forschungsinfrastruktur des Arbeitsbereiches

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abschluss eines Hochschulstudiums in Computerlinguistik, Linguistik oder Informatik
- Vertiefte Kenntnisse in der Psycholinguistik
- Kenntnisse und Fertigkeiten in der Softwareentwicklung
- ausreichende Sprachkenntnisse in Deutsch oder Englisch

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) werden bis zum 1.1.2006 erbeten an:

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Menzel
Department für Informatik
Vogt-Kölln-Straße 30
22527 Hamburg

Es wird gebeten, für Ihre Bewerbungen keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden übersandte Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist.

Anfragen zum Projekt richten Sie bitte an
menzel(at)informatik.uni-hamburg.de (Telefon (040) 42883 – 2435).

Nähere Informationen über das Arbeits- und Forschungsumfeld finden Sie unter
<http://nats-www.informatik.uni-hamburg.de>